

BM Herr Hasenberg begrüßt Herrn Dr. Stark, der die in der Vorlage vorgestellte Strategie erarbeitet hat. Er verweist auf die vor dieser Sitzung verteilte Ergänzungsvorlage und geht insbesondere auf den von der Verwaltung vorgelegten Beschlussvorschlag zu Block II ein. Eine Beschlussfassung Block I und Block III erübrige sich.

Nachdem FBL Herr Wagener in die Thematik zur Entschuldungsstrategie und zur Zinsoptimierung eingeführt hat, trägt Herr Dr. Stark noch einmal Inhalte der Vorlage vor und steht den RM anschließend für Fragen zur Verfügung.

Nach dem Vortrag erklärt BM Herr Hasenberg, dass aus dem Beschlussvorschlag der Halbsatz „bezogen auf den Interbankensatz der WestLB für Tagesgeldaufnahmen“ zu streichen sei.

RM Herr Uebelgünn erklärt für die GRÜNEN, dass sie sich heute außer Stande sehen, über die Ergänzungsvorlage zu beschließen.

RM Herr Dobersch erklärt, dass die CDU-Fraktion den Abschluss eines Caps z.Z. für nicht notwendig halte.

Auf Befragen von RM Herrn Dobersch erklärt FBL Herr Wagener, dass die Verwaltung die im Block I aufgeführten Finanzgeschäfte als laufendes Geschäft ansehe und - wie im letzten Absatz der Ergänzungsvorlage dargestellt - entsprechend umsetzen werde.

Beschluss :

Die Verwaltung wird beauftragt, gemäß den Ausführungen zu Block II der Ursprungsvorlage für einen Liquiditätskreditbedarf von 5 Mio. € einen Cap mit einer Laufzeit von 5 Jahren bei einer Zinsobergrenze von 3 % abzuschließen. Die hierfür notwendigen Haushaltsmittel von rd. 156.000 € werden überplanmäßig bereitgestellt. Deckung ist vorhanden durch Minder-aufwendungen bei der Kreisumlage.

Abstimmungsergebnis :

dafür	23	Stimmen
dagegen	15	Stimme
	1	Stimmenthaltung

- R – 2 / 3. – 07.04.2011 -

Vertretung des Behindertenbeirates im Schul- und Kulturausschuss

Drucksache-Nr. 19/11

Beschluss :

Es wird beschlossen, Herrn Mirco Dimastrogiovanni als beratendes Mitglied des Behindertenbeirates in den Schul- und Kulturausschuss zu entsenden.

Abstimmungsergebnis :

einstimmig

BM Herr Hasenberg begrüßt die Mitglieder des Kommandos der Freiwilligen Feuerwehr Wetter (Ruhr).

Er verweist auf den Vortrag des Herrn Wösthoff im Hauptausschuss zu den Fahrzeitanalysen der Löschgruppen Wengern und Esborn.

RM Frau Haltaufderheide, erklärt, dass die GRÜNEN es weiterhin für nicht sinnvoll halten, an beiden Wachen in Wengern und Esborn festzuhalten. Sie gibt eine Protokollerklärung ab und bittet, diese dem Protokoll als Anlage beizufügen.

Nach Beendigung der Diskussion beantragt RM Frau Haltaufderheide für die GRÜNEN geheime Abstimmung.

Die Fraktionen benennen folgende RM in die Wahlkommission :

für die SPD-Fraktion :	RM Herr Birkner
für die CDU-Fraktion :	RM Herr Dobersch
für die Fraktion Bündnis 90/Die GRÜNEN :	Frau Haltaufderheide
für die FDP-Fraktion :	RM Herr Menninger
für die BfW-Fraktion :	RM Frau Holland
für die UWW-Fraktion :	RM Herr Michaelis

Vor Durchführung der geheimen Abstimmung legt BM Herr Hasenberg von 18.45 Uhr bis 18.55 Uhr eine Sitzungspause ein.

Nach Eröffnung verliest FDL Herr Pfitzner die Namen der RM in alphabetischer Folge und bittet um Abstimmung.

Nach Beendigung des Wahlganges gibt BM Herr Hasenberg das Abstimmungsergebnis bekannt.

Beschluss :

Die Verwaltung wird beauftragt, die Planungen für einen Neubau des Feuerwehrgerätehauses Esborn auf der Fläche an der Voßhöfener Straße gegenüber des alten Standortes voranzutreiben. Hierzu sind die Einleitung einer Flächennutzungsplanänderung, die Aufstellung eines Bebauungsplanes sowie die Erstellung einer Vorplanung erforderlich. Hierfür sind die im Haushaltsplan für 2011 vorgesehenen Mittel zu verwenden.

<u>Abstimmungsergebnis :</u>	dafür	31	Stimmen
	dagegen	8	Stimmen
		-	Stimmenthaltung

- R – 2 / 5. – 07.04.2011 -

Erlass einer Ordnungsbehördlichen Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen in den Stadtteilen Alt-Wetter und Volmarstein an Sonn- und Feiertagen

Dringlichkeitsbeschluss gemäß § 60 Abs. 1 Satz 1 GO NRW

Drucksache-Nr. 12/11

Der gemäß § 60 Abs. 1 Satz 1 GO NRW vom Hauptausschuss gefasste Dringlichkeitsbeschluss wird genehmigt :

Es wird beschlossen, die als Anlage beigefügte Ordnungsbehördlichen Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen in den Stadtteilen Alt-Wetter und Volmarstein an Sonn- und Feiertagen zu erlassen.

Abstimmungsergebnis :

einstimmig

Beschluss :

Es soll darauf hingewirkt werden, dass die VHS Witten / Wetter / Herdecke den eingeschlagenen Weg der Kostenreduzierung weiterhin geht und aus Drittmitteln eine Stützung des Kerngeschäftes herbeiführt.

Abstimmungsergebnis :

dafür	37	Stimmen
dagegen	-	Stimme
	2	Stimmenthaltungen

- R – 2 / 7. – 07.04.2011 -

Bildung eines neuen Abschnitts der Königstraße für die Abrechnung von Straßenbaukostenbeiträgen gem. § 8 KAG NRW

Drucksache-Nr. 16/11

Beschluss :

Es wird beschlossen, für die Abrechnung und Erhebung von Straßenbaukostenbeiträgen gemäß § 8 Kommunalabgabengesetz Nordrhein-Westfalen (KAG NRW) für die Königstraße einen Abschnitt zu bilden. Der Abschnitt beginnt an der Einmündung Bornstraße und endet an der Einmündung der Wilhelmstraße.

Abstimmungsergebnis :

einstimmig

- R – 2 / 8. – 07.04.2011 -

Städtebauliche Entwicklungsmaßnahme „Innenstadt Alt-Wetter“

hier: Entlassung von Grundstücken aus dem Geltungsbereich der Entwicklungssatzung
„Innenstadt Alt-Wetter“

Drucksache-Nr. 13/11

Beschluss :

Die in der Anlage 1 gekennzeichneten Grundstücke werden aus der Entwicklungssatzung
„Innenstadt Alt-Wetter“ vorzeitig entlassen.

Abstimmungsergebnis :

einstimmig

- R – 2 / 9. – 07.04.2011 -

Satzung der Stadt Wetter (Ruhr) über Vorhaben im bebauten Außenbereich gem. § 35 Abs. 6 Baugesetzbuch an der Voßhöfener Straße/Scharloh in Wetter-Wengern hier: Aufstellungsbeschluss

Drucksache-Nr. 14/11

Beschluss :

Für den im beigefügten Lageplan (Anlage) gekennzeichneten Geltungsbereich an der Voßhöfener Straße / Scharloh wird eine Außenbereichssatzung gemäß § 35 Abs. 6 Baugesetzbuch aufgestellt.

Abstimmungsergebnis :

dafür	32	Stimmen
dagegen	7	Stimmen
	-	Stimmenthaltung

- R – 2 / 10. – 07.04.2011 -

Satzung der Stadt Wetter (Ruhr) über Vorhaben im bebauten Außenbereich gem.
§ 35 Abs. 6 Baugesetzbuch an der Straße Am Böllberg/Im obersten Korten in Wetter-Esborn
hier: Aufstellungsbeschluss

Drucksache-Nr. 15/11

Beschluss :

Für die im beigefügten Lageplan gekennzeichneten Geltungsbereiche an der Straße
„Am Böllberg / Im obersten Korten“ wird eine Außenbereichssatzung gemäß
§ 35 Abs. 6 Baugesetzbuch aufgestellt.

Abstimmungsergebnis :

dafür	32	Stimmen
dagegen	7	Stimmen
	-	Stimmenthaltung

- R – 2 / 11. – 07.04.2011 -

Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 63 der Stadt Wetter (Ruhr) „Humboldtstraße“

hier: Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch

Drucksache-Nr. 17/11

Beschluss :

1. Gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch wird beschlossen, für den in dem anliegenden Lageplan schwarz gestrichelt umrandeten Bereich den Bebauungsplan Nr. 63 der Stadt Wetter (Ruhr) aufzustellen. der Bebauungsplan erhält die Bezeichnung „Humboldtstraße“. Planungsziel ist die Schaffung einer baulichen Nachverdichtung in Form von aufgelockerter Wohnbebauung.
2. Der Bebauungsplan wird im beschleunigten Verfahren gemäß § 13a Abs. 1 Satz 1 Baugesetzbuch als Bebauungsplan der Innenentwicklung aufgestellt.

Abstimmungsergebnis :

dafür	38	Stimmen
dagegen	-	Stimme
	1	Stimmenthaltung

- R – 2 / 12. – 07.04.2011 -
Berichte aus den Gremien

K E I N E

- R – 2 / 13. – 07.04.2011 -
Öffentliche Mitteilungen

1. BM Herr Hasenberg teilt mit, dass die Verwaltung die Öffnungszeiten der Bücherei ab 01.06.2011 ändern werde ohne die Gesamtzeiten zu beeinträchtigen. So werde die Bücherei jetzt mittwochs von 10.00 Uhr bis 15.00 Uhr (während der Marktzeiten) geöffnet. Die Verwaltung habe damit einem Wunsch der Bürgerinnen und Bürgern Rechnung getragen.
2. Des weiteren verweist BM Herr Hasenberg nochmals auf die Brückenparty zur Eröffnung der neuen Ruhrbrücke am kommenden Sonntag in der Zeit von 11.00 Uhr bis 16.00 Uhr. Er hofft, viele RM bei dieser Veranstaltung begrüßen zu können.

- R – 2 / 14. – 07.04.2011 –
Öffentliche Anfragen von Ausschussmitgliedern

1. RM Herr Schäfer verweist darauf, dass es auf der Straße zur neuen Ruhrbrücke unterschiedliche Beschilderungen in den Fahrtrichtungen hinsichtlich der Geschwindigkeitsbegrenzungen (eine Richtung 50 km/h , die andere Richtung 70 km/h) gebe. FBL Herr Sell erklärt, dass die Verwaltung dieses umgehend prüfen werde.
Anmerkung der Verwaltung :
Die Beschilderung ist bereits am 07.04.2011 korrigiert worden.
2. Auf die Frage von RM Herrn Steuer zum Anbringen der Reitverbotsschilder auf dem Harkortberg erklärt FBL Herr Sell, dass der Auftrag an den Stadtbetrieb erteilt sei.
Anmerkung der Verwaltung :
Die erforderliche Genehmigung der Unteren Landschaftsbehörde liegt noch nicht vor.
3. Weiter teilt FBL Herr Sell auf Befragen von RM Herrn Steuer mit, dass die Wasserzufuhr im oberen Teil des Friedhofes jetzt geregelt werde. Wegen der kalten Jahreszeit sei die Reparatur erst verspätet möglich gewesen. Der Auftrag sei erteilt.
4. FBL Herr Dr. Thier erklärt auf Befragen von RM Frau Haltaufderheide zum Bürgerworkshop „Gemeinschaftsschule“, dass die Veranstaltung so angelegt sei, dass sich die Bürger aktiv beteiligen. Zum nächsten Termin der Planungsgruppe werden zwei Lehrer der Oberlinschule und ein Vertreter des Werner-Richard-Berufskollegs geladen, um die Fragen der Inklusion würdigen und entsprechend berücksichtigen zu können.
5. FBL Herr Sell erklärt auf Befragen von RM Herrn Michaelis, dass der Abriss des Friedhofsgebäudes veranlasst sei.
6. RM Herr Fiolka weist auf die Veranstaltungen am Seeplatz hin (15.05. z.B. mit dem Demag Werksorchester). Wer sich in der Zeit von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr an Ausschank und Bewirtung beteiligen möchte, möge sich bei Frau Elsche im Rathaus melden.

